

Was genau ist eigentlich das Briefspiel?

Post by "Weynard" of Aug 20th 2019, 9:24 pm

Ich bin in Albemia und den Nordmarken aktiv.

Die Briefspielregionen stehen unter der "Aufsicht" ihrer Kanzler, die als SL mit der Redax in Kontakt stehen. Die Kanzler administrieren Ideen und geplante Plots und wirken so ein bisschen darauf hin, dass die Sache nicht aus dem Ruder läuft oder Dinge auftauchen, die mit dem offiziellen Aventurien kollidieren würden.

Üblicherweise läuft das Briefspiel via Word-Dokumente und E-Mail ab. Jemand hat eine Idee, man bespricht sich und schreibt was dazu. Nicht alle Briefspieler haben eine ganze Familie unter sich. In Albemia bespiele ich z.B. einen irrelevanten Knappen/Edelknecht, wobei die Familie in großen Teilen NSC sind. In den Nordmarken hingegen verwalte ich die Familie Bösenbursch. Man sucht sich quasi immer die Charaktere heraus, die für einen Plot infrage kommen oder interessant erscheinen.

Viele Briefspiel-Orgas führen auch auf kleiner Ebene Tischcons durch, in denen ein WE lang explizit regionale Plots bespielt werden und man sich austauschen kann. Einige (Albemia, Nordmarken, Yaquirien) veranstalten außerdem LARP-Cons, bei denen es sich häufig um Ambientecons oder gesellschaftliche Anlässe handelt. Hinzu kommt stets im November der Allaventurische Konvent, bei dem regionsübergreifende Hochadels-Plots wie die Friedensverhandlungen zwischen Mittelreich und Horasreich ausgespielt werden.

Leider ist es seitens Ulisses nicht mehr wirklich möglich, Inhalte des Briefspiels in ihre Publikationen zu übernehmen. Das deutsche Urheberrecht gibt dies nicht her, da der Verlag die Urheber erwähnen müsste, was gerade bei großen Ereignissen entweder nicht trennscharf möglich oder einfach unglaublich aufwändig wäre. Daher ist mein momentaner Kenntnisstand, dass Briefspiel und offizielles Aventurien aktuell separiert sind und nur noch sehr kleine Schnittmengen existieren.

Allerdings ist es schon so, dass Briefspieler sich am Aventurischen Boten, Abenteuern und anderen Publikationen wie z.B. Sphärenklang-CDs beteiligen. Ebenfalls sollen schon Redax-Mitglieder auf Briefspiel-Cons gesichtet worden sein. Briefspiel und Verlag halten also durchaus Kontakt, auch, wenn die direkte Fortschreibung der Story im Wege einer "Grassroots-

Bewegung" leider nicht (mehr) möglich ist, was ich unglaublich schade finde.